

Bericht

des Wirtschaftsausschusses

über den Mittelstandsbericht 2016 (III-601-BR/2016 d.B.)

Der vorliegende Mittelstandsbericht 2016 analysiert die Situation und Entwicklung der österreichischen kleinen und mittleren Betriebe und beleuchtet die Heterogenität der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) sowie die vielfältigen Formen der Selbstständigkeit.

Zudem gibt der Bericht einen Überblick über die aktuelle wirtschaftliche Lage und beschreibt die zentralsten wirtschaftspolitischen Maßnahmen, die in den vergangenen Jahren zur Unterstützung des Mittelstands gesetzt wurden.

Der Wirtschaftsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner Sitzung am 20. Juni 2017 in Verhandlung genommen.

Berichterstatteerin im Ausschuss war Bundesrätin Marianne **Hackl**.

An der Debatte beteiligten sich die Mitglieder des Bundesrates Mag. Reinhard **Pisec**, BA, Ingrid **Winkler**, René **Pfister** und Dr. Heidelinde **Reiter**.

Bei der Abstimmung wurde mit Stimmenmehrheit beschlossen, dem Bundesrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Zur Berichterstatteerin für das Plenum wurde Bundesrätin Marianne **Hackl** gewählt.

Der Wirtschaftsausschuss stellt nach Beratung der Vorlage am 20. Juni 2017 den Antrag, den Mittelstandsbericht 2016 (III-601-BR/2016 d.B.) zur Kenntnis zu nehmen.

Wien, 2016 06 20

Marianne Hackl

Berichterstatteerin

Sonja Zwanzl

Vorsitzende